

Stark wie ein Stier

- Hohes Ertragspotential
- Gute Strohstabilität und Winterhärte

Sorteneigenschaften*

Sortentyp	Futtergerste
Ähre	mehrzeilig
Ährenschieben	5
Reife	5

Agronomische Eigenschaften*

Wuchshöhe	6
Neigung zu Lagerung	4
Neigung zu Halmknicken	4
Neigung zu Ährenknicken	5
Neigung zu Auswinterung	4
Anfälligkeit für Mehltau	4
Anfälligkeit für Netzflecken	3
Anfälligkeit für Rhynchosporium	4
Anfälligkeit für Zwergrost	0
Anfälligkeit für Ramularia	7

Qualitätseigenschaften*

Hektolitergewicht	5
Sortierung 2,2 mm	3
Sortierung 2,5 mm	4
Protein	6
Rohfaser	0

Ertragsparameter

Sehr hohe Kornzahl pro Ähre, mittlere Bestandesdichten.

Kulturführung:

Aussaat (Empfehlung in Körner pro m²):

		140		170		
	1 - 10	11-20	20-31	1 - 10	11-20	20-30
	Sept			Okt		

N-Düngung (in kg pro ha):

Zustand zu Vegetationsbeginn	N1	N2	N2a	N3
	Vegetationsbeginn	EC 30	EC 31/32	EC 32-37
Feuchtgebiet	2 Triebe	70	40	30
	3 - 5 Triebe	50	50	30
	> 5 Triebe	40	60	30
Trockengebiet	2 Triebe	80	50	
	3 - 5 Triebe	60	70	
	> 5 Triebe	50	80	

Entscheidungskriterium	kräftig ausgebildete Triebe/Pflanze, Pflanzendichte	wieviele Triebe wachsen gleichmäßig nach oben, überzogene Bestände vermeiden (> 750 Triebe/m ²)	Ertragserwartung Wasservorrat Blattgrün
------------------------	---	---	---

Pflanzenschutz:

Die Fungizidbehandlung richtet sich vor allem gegen Infektionen von Mehltau und Netzflecken und in manchen Lagen Zwergrost. Dementsprechend sind die Bestände ab den EC 32 zu kontrollieren und zu mit einem zugelassenen Fungizid zu behandeln.

Wachstumsregler:

Früh gesäte bzw. gut entwickelte und gut bestockte Bestände sollten im EC 31 – 32 eine Wachstumsreglergabe erhalten.

* ... Quelle: eigene Einstufung 2023, 1 = geringe Ausprägung bzw. früh, 9 = starke Ausprägung bzw. spät, 0 = keine Einstufung